

9. Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Facharzt/Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

(Hals-Nasen-Ohren-Arzt/Hals-Nasen-Ohren-Ärztin)

Gebietsdefinition	Das Gebiet Hals-Nasen-Ohrenheilkunde umfasst die Gesundheitsberatung, Vorbeugung, Erkennung, konservative und operative Behandlung, Nachsorge und Rehabilitation von Erkrankungen, Verletzungen, Fehlbildungen, Formveränderungen und Tumoren des Ohres, der Nase, der Nasennebenhöhlen, der Orbita, der vorderen und seitlichen Schädelbasis, der Mundhöhle einschließlich der Lippe, des Pharynx und Larynx, der Trachea, des proximalen Ösophagus, der Kopfspeicheldrüsen sowie der Weichteile mit Lymphsystem von Kopf, Gesicht und Hals und von Funktionsstörungen der in diesem Bereich gelegenen Sinnesorgane und den ihnen zugeordneten Hirnnerven sowie von Schluck-, Stimm-, Sprach-, Sprech- und Hörstörungen.
Weiterbildungszeit	60 Monate Hals-Nasen-Ohrenheilkunde unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon - können zum Kompetenzerwerb bis zu 12 Monate Weiterbildung in anderen Gebieten erfolgen

Weiterbildungsinhalte der Facharzt-Kompetenz

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
--	---

Allgemeine Inhalte der Weiterbildung für Abschnitt B unter Berücksichtigung gebietsspezifischer Ausprägung

Spezifische Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien	
	Wissenschaftlich begründete Gutachtenerstellung
	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie
	Lokal- und Regionalanästhesie
	Punktions- und Katheterisierungstechniken
Notfälle	
Gebietsbezogene Notfälle und Traumatologie	
	Durchführung von Notfallmaßnahmen, insbesondere Tamponadetechniken, Koagulationen, Fremdkörperextraktionen, Hämatomentlastungen
	Mitbehandlung polytraumatisierter Patientinnen/Patienten im interdisziplinären Team
Entzündungen	
	Behandlung von entzündlichen Erkrankungen sowie deren Folgen, insbesondere fortgeleiteter und rezidivierender Entzündungen sowie deren Sonderformen
	Mitbehandlung bei Immun- und Autoimmunkrankheiten, insbesondere Granulomatosen, Kollagenosen und andere Bindegewebskrankheiten, Vaskulitiden
Alters- und geschlechtsspezifische Erkrankungen	
Erregerbedingte Tropen- und Infektionskrankheiten	
	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter, z. B. Hör- und Felsenbeinerkrankungen, Adenoidhyperplasie mit Folgeerkrankungen, Rhinosinuitiden, Larynx- und Trachealerkrankungen, Speicheldrüsenenerkrankungen
	Indikationsstellung zur apparativen Unterstützung schwerhöriger Kinder, Einleitung und Überwachung von Therapiemaßnahmen

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
	Mitbehandlung der Mukoviszidose
	Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen im Alter, insbesondere Schwerhörigkeit, Schwindel, Stimmstörungen, Schluckstörungen einschließlich Zenkerdivertikel
Funktionelle Störungen	
	Diagnostik, konservative und operative Therapie funktioneller Störungen, insbesondere
	- des Hörens einschließlich Tinnitus, des Gleichgewichts und audiovisueller Wahrnehmungsstörungen
	- des Riechens und Schmeckens, der Atmung und anderer Hirnnerven sowie der Speicheldrüsen
Funktionsstörungen der Halswirbelsäule und der Kiefergelenke	
	Indikationsstellung zu logopädischer, physikalischer und psychosomatischer Therapie sowie deren Überwachung
Allergische und immunologische Erkrankungen sowie Umweltmedizin	
Grundlagen der Typ I - IV-Reaktionen allergischer Erkrankungen	
	Diagnostik allergischer und pseudoallergischer Erkrankungen, insbesondere
	- kutane (Prick-)Tests, ggf. auch epi- und intrakutane Tests, unspezifische Tests, Provokationstests
	- Interpretation von allergologischen in-vitro Testverfahren
	Therapie allergischer und pseudoallergischer Erkrankungen einschließlich Erstellung eines Therapieplans, z. B. Karenz, medikamentöse Therapie, spezifische Immuntherapie
	Therapie der Anaphylaxie gemäß Schweregrad einschließlich des anaphylaktischen Schocks
Berufserkrankungen bedingt durch z. B. Lärm, Holz, Staub, Asbest	
	Prävention, Diagnostik und Therapie von Schädigungen durch Innenraum- und Außenluftschadstoffe, kanzerogene Substanzen und Lärm sowie toxische Substanzen und druck- bzw. schallbedingte Traumata
Gebietsbezogene Psychosomatik	
Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge	
Gebietsbezogene psychosomatische Erkrankungen	
Diagnostische Verfahren	
	Biopsien und Exzisionen von Hauttumoren und Hautveränderungen
	Histologische, zytologische und mikrobiologische Probengewinnung
	Indikationsstellung und Befundinterpretation mikrobiologischer, chemischer und hämatologischer Untersuchungsverfahren
Elektrophysiologische Untersuchungen einschließlich Elektromyographie und Elektroneurographie	
	Mikroskopische und endoskopische Untersuchungsmethoden, insbesondere
	- Ohrmikroskopie und Ohrendoskopie, Rhinoskopie, Sinuskopie, Pharyngoskopie
	- Laryngoskopie/Stroboskopie, Tracheo-Bronchoskopie, Ösophagoskopie

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
	- Dakryozystoskopie, Tubenendoskopie, Sialendoskopie
	Sonographische Untersuchungen, davon
	- Gesichts- und Halsweichteile
	- Nasennebenhöhlen
	- Schilddrüse (richtungsweisend)
	- Doppler-/Duplexsonographien der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße
3D-Röntgendiagnostik	
	Indikationsstellung und Befundinterpretation weiterer bildgebender Verfahren
Grundlagen nuklearmedizinischer Verfahren	
Ganzkörperplethysmographie	
	Audiologische Untersuchungsverfahren, insbesondere
	- Tonschwellen-, Sprach-, Hörfeldaudiometrie und Freifeldmessung
	- elektrische Reaktionsaudiometrie (ERA) und Diagnostik zentraler Hörstörungen
	- otoakustische Emissionen
	- Impedanzmessungen mit Stapediusreflexmessung
	- Tubenfunktionsprüfungen
	Neugeborenenhörscreeening und -tracking
Manuelle Untersuchungen der Halswirbelsäule	
Manometrie und pH-Metrie des Ösophagus	
	Hörgeräteversorgung und deren Überprüfung
	Neurootologische Untersuchungsverfahren, insbesondere
	- Prüfung auf Spontan- und Provokationsnystagmus
	- Lage- und Lagerungsprüfung, insbesondere auf benignen paroxysmalen Lagerungsschwindel
	- vestibulär evozierte myogene Potenziale
	- experimentelle Nystagmusprovokation und Nystagmographie
	- spino-vestibuläre, vestibulospinale und zentrale Tests
	- Kopf-Impulstest, Hals-Drehtest, Video-Kopfimpulstest
	Objektive Ventilationsprüfungen, z. B.
	- Rhinomanometrie
	- Spirometrie, Spirographie
	Prüfungen von Riech- und Schmeckstörungen
	Sialometrie, Hirnnervenuntersuchung, Schluckdiagnostik, Tränensekretionsprüfung
Gebietsbezogene Schmerzmedizin	
	Periphere Regionalanästhesien und Nervenblockaden zur perioperativen regionalen Schmerztherapie
Pharmakologische und nicht-pharmakologische Schmerztherapie	
Therapeutische Verfahren	
	Intratympanale Therapie
	Versorgung mit Trachealkanülen, Stimmprothesen
Grundlagen alternativer Therapien einschließlich Akupunktur und Naturheilverfahren	
	Wundversorgung an der Haut

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
	Operative Therapie einschließlich endoskopischer und mikroskopischer Techniken
	- an Ohr, Tuba auditiva, Felsenbein, Gehörgang, Ohrmuschel, z. B. Anlegeplastiken einschließlich Felsenbeinpräparationen, insbesondere Parazentesen/Paukendrainagen
	- an Nase, Nasennebenhöhlen, ableitenden Tränenwegen, Orbita und Weichteilen des Gesichtsschädels, insbesondere Nasenseptumkorrekturen, Eingriffe an den Nasenmuscheln, der äußeren Nase, Infundibulotomien, Antroskopien, Polypektomien
	- im Pharynx, insbesondere Adenotomien, Tonsillektomien/Tonsillotomien sowie der Mundhöhle einschließlich Lippen
	- im Bereich des Kehlkopfes, insbesondere Eingriffe zur Stimmverbesserung und an der Luftröhre sowie Tracheotomien/Punktionstracheotomien und Eingriffe an den oberen Speisewegen
	- am äußeren Hals
	- Abszessdrainagen
	- an Speicheldrüsen und -ausführungsgängen, insbesondere an Glandula parotis/submandibularis/sublingualis
	- bei schlafbezogenen Atmungsstörungen
	- bei Nasengerüstfrakturen
	- Lymphknotenexstirpationen
	Erste Assistenz bei Eingriffen höherer Schwierigkeitsgrade, z. B.
	- Ohr-Operationen einschließlich aktiver implantierbarer Hörsysteme, insbesondere Operationen bei Fehl- und Missbildungen im äußeren Ohr und Mittelohr, sanierende Mittelohroperationen, Tympanoplastikformen sowie an der Laterobasis
	- Mittelgesichtsfrakturen, Felsenbeinfrakturen und Verletzungen von Larynx, Trachea, oberem Ösophagus
	- in der Orbita und Periorbita
	- bei Empyem, Muko-Pyozelen
	- endonasale und extranasale Pansinusoperationen und Eingriffe an der frontalen Schädelbasis sowie an ableitenden Tränenwegen
	- Parotidektomie
	- Nervenrekonstruktionen oder mikrovaskuläre Anastomosen, Implantation von Nervenstimulatoren
	Lasergestützte Behandlungsverfahren
	Versorgung mit gastroenteralen Sonden sowie Durchführung enteraler und parenteraler Ernährungstherapien
Tumorerkrankungen	
Grundlagen medikamentöser Tumortherapie sowie Strahlentherapie	
	Diagnostik und operative Therapie von Tumorerkrankungen einschließlich onkologischer Nachsorge
	Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patientinnen/Patienten
	Mitwirkung bei der systemischen Tumortherapie sowie der supportiven Therapie bei soliden Tumorerkrankungen der Facharztkompetenz

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten
	Erste Assistenz bei großen tumorchirurgischen Operationen im Kopf-Hals-Bereich einschließlich Lymphsystem/Neck Dissection, Schilddrüse und rekonstruktiver Verfahren
Hereditäre Erkrankungen	
	Indikationsstellung zur humangenetischen Beratung
	Behandlung dysontogenetischer Veränderungen, insbesondere an den Ohrmuscheln, bei lateralen und medianen Halszysten und Fisteln
Prävention und Rehabilitation	
	Prävention und Rehabilitation bei Hörstörungen von Kindern und Jugendlichen
	Tauglichkeitsuntersuchungen
	Beratung zu Mund- und Zahnhygiene
	Sturzprophylaxe
	Beratung zum Gehörschutz
	Beratung im Rahmen der Suchtprävention und Entwöhnung
	Rehabilitation nach Cochlear-Implantation
	Indikationsstellung zur Stimmrehabilitation
Schlafbezogene Atemstörungen	
Grundlagen der Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen, insbesondere Polysomnographien	
	Kardiorespiratorische Polygraphien
Stimm-, Sprech- und Sprach- sowie Schluckstörungen	
Grundlagen der Diagnostik und Therapie, insbesondere von	
- Schluckstörungen	
- funktionellen Stimmstörungen	
- Dysphonie einschließlich Dystonie, Aphonie und Mutationsstörungen	
- Dyslalie, Dysglossie und Rhinolalie	
- Dysarthrie, Aphasie, Apraxie und Ataxie	
- Redeflussstörungen	
- verzögerter Sprachentwicklung	
	Diagnostik von Schluckstörungen, insbesondere fiberendoskopische Schluckuntersuchung (FEES) und Interpretation radiologisch-bildmorphologischer Befunde
Konservative und operative Therapieoptionen bei Schluckstörungen	
Wiederherstellungschirurgie	
Prinzipien der plastischen und Wiederherstellungschirurgie einschließlich der Verwendung von freien, gestielten und gefäßanastomosierten Lappen	
Einsatz von Biomaterialien	
	Plastische Maßnahmen geringeren Schwierigkeitsgrades an Nase und Ohr, z. B.
	- Defektdeckungen
	- Nahlappenplastiken
	- Implantation von Biomaterialien